

Informationen gemäß Art. 13, 14 und Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sehr geehrte*r Bewerber,

wir informieren Sie nachstehend gemäß Art. 13, 14 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten und gemäß Art. 21 DSGVO über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

FairNetz GmbH, Hauffstr. 89, 72762 Reutlingen

E-Mail info@fairnetzgmbh.de, Tel. +49 7121/582-3000

Sie erreichen den zuständigen Datenschutzbeauftragten unter FairNetz GmbH, - Datenschutzbeauftragter -, Hauffstr. 89, 72762 Reutlingen oder datenschutz@fairnetzgmbh.de.

Wofür verarbeiten wir die Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Im Rahmen unserer Karriereseite können Sie sich auf unsere aus- geschriebenen Stellenangebote oder initiativ bewerben. Ihre per- sonenbezogenen werden nur im Rahmen der jeweiligen Stellen- ausschreibung verarbeitet und dies dient in erster Linie der Be- gründung eines zukünftigen Beschäftigungsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO i.V.m. § 26 BDSG).

Eine automatisierte Vorentscheidung über Ihre Bewerbung erfolgt nicht. Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Einstellungsprozesses erhoben. Dane- ben können wir Daten von Dritten (z. B. Stellenvermittlung) erhal- ten haben.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grund- lage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, um berechnigte Interessen von uns oder von Dritten (z. B. Behörden) zu wahren. In unserer Un- ternehmensgruppe gilt dies insbesondere zu Zwecken der Steue- rung, der internen Kommunikation und sonstiger Verwaltungszwe- cke (bspw. zentrales Recruiting).

Welche Arten von Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten die von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten, wie bspw. Name, Vorname, private Anschrift, Lebenslauf, beruflicher Werdegang, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise, Schwerbehinderung, Anschreiben.

Hinweis zu sensiblen Daten:

Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass Bewerbungen, ins- besondere Lebensläufe, Zeugnisse und weitere von Ihnen an uns übermittelte Daten, besonders sensible Angaben über geistige und körperliche Gesundheit, rassische oder ethnische Herkunft, zu po- litischen Meinungen, religiösen oder philosophischen Überzeu- gungen, Mitgliedschaften in einer Gewerkschaft oder politischen Partei oder zum Sexualleben enthalten können.

Übermitteln Sie uns solche Angaben in Ihrer Bewerbung, so erklä- ren Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass wir diese Da- ten, zum Zwecke der Bewerbungsabwicklung verarbeiten dürfen. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt in Übereinstimmung mit die- ser Datenschutzerklärung und den sonstigen einschlägigen Rechtsvorschriften.

Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für die Beur- teilung Ihrer Arbeitsfähigkeit gem. Art. 9 Abs. 2 lit. h) i. V. m. § 22 Abs. 1 lit. b) BDSG erforderlich sein.

An wen übermitteln wir Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z. B. Fachbereich, Betriebsrat, Schwerbehindertenvertre- tung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung un- serer (vor-)vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Innerhalb unserer Unternehmensgruppe werden Ihre Daten an be- stimmte Unternehmen auf Basis Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO i. V. m. Art. 28 DSGVO übermittelt, wenn diese Datenverarbeitungsaufga- ben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahr- nehmen (z. B. Recruiting, Personalverwaltung).

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Or- ganisation übermittelt?

Eine Übermittlung Ihrer Daten in ein Land außerhalb der EU findet in der Regel nicht statt. Werden im Rahmen der Auftragsverarbei- tung Dienstleister in einem Drittland eingesetzt, sind diese zur Ein- haltung des Datenschutzniveaus in der EU verpflichtet.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Been- digung des Bewerbungsprozesses werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. In der Regel erfolgt die Löschung der übermittelten Daten sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens (bzw. Initiativbewerbung: sechs Monate nach Bewerbungseingang). Diese Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung ent- gegenstehen oder die weitere Speicherung zum Zwecke der Be- weisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung zugestimmt haben, werden die Daten ggf. länger gespeichert.

Gibt es eine Pflicht, Daten bereitzustellen?

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten wer- den wir nicht in der Lage sein, den Bewerbungsprozess mit Ihnen durchzuführen.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu:

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit. Außerdem steht Ihnen nach Art. 13 Abs. 2 lit. b) in Verbindung mit Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu, die auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO beruht.

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart

Königstraße 10a, 70173 Stuttgart

Tel. +49 711/61 55 41-0, Fax +49 711/61 55 41-15

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Internet: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf Grundlage der Interessensabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung von Rechtsansprüchen oder der Verteidigung dagegen.

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten zu Zwecken der Werbung einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Werbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch erfolgt formfrei an folgende Adressen:

FairNetz GmbH, Hauffstraße 89, 72762 Reutlingen

E-Mail: bewerbung-fn@fairnetzgmbh.de